

# Blind Foundation „INKLUSION“

[http://www.youtube.com/watch?v=PWF37F2fbak&feature=youtube\\_gdata](http://www.youtube.com/watch?v=PWF37F2fbak&feature=youtube_gdata)

Wir reisen durch die Welt und nehmen möglichst alles mit,  
essen Bio, treiben Sport, halten unsern Geist gern fit.  
Mit Nahrung, Geld, Öl und Energie wird kräftig spekuliert,  
doch die „Bildung für Alle“ wird rationalisiert.  
Hat in die UN-Konvention schon mal jemand´ rein gesehn,  
denn bei der Umsetzung vor Ort, muss dringend was gescheh´n!  
Die Barrieren in den Köpfen sind die Steine auf dem Weg,  
habt ein bisschen Mut und die Zweifel sind ganz schnell weggefegt!

Es gibt einen Weg, den können wir gemeinsam gehen,  
doch müssen wir zuerst etwas ganz Simples versteh´n:  
Inklusion: nimmt uns in unsren Stärken wahr,  
nur Inklusion kommt mit den Unterschieden klar.  
Inklusion: sie nimmt uns mit, lässt keinen steh´n,  
Inklusion: lass neuen Wind durch alle Länder weh´n!

Die Vielfalt aller Unterschiede ist der Reichtum dieser Welt,  
und statt andre auszugrenzen werden Stärken jetzt gezählt.  
Es ist in andern Ländern doch schon längst Realität:  
alle zusammen vom Kindergarten bis hin zur Universität!  
Um dies in Deutschland zu erreichen, muss man erst mal vor Gericht  
und trotz viel Mühe, Zeit und Geld ist Inklusion hier noch nicht in Sicht.  
Die Selbstverständlichkeit, mit andern Menschen umzugeh´n,  
fehlt bei vielen heute noch, ja, das kann man täglich sehn.

Refrain: Doch es gibt einen Weg, den können wir gemeinsam gehen,  
nur müssen wir zuerst etwas ganz Simples versteh´n:  
Inklusion...

Handicap bedeutet nicht, wie gut man Golf spielen kann,  
sondern Einschränkung im Leben, nicht nur dann und wann.  
Für alle, die ein Leben lang, sich aufgerieben haben,  
was wollen wir, was wollen wir, was wollen wir denn denen sagen?  
Denen, die nicht gehen, hören, sprechen, greifen oder sehen  
Und auch denen, die mehr Zeit brauchen, etwas zu verstehen  
Doch steh´n wir im Moment nur da und schau´n uns um und warten  
und hoffen einfach stark drauf, dass andre damit starten.  
Bildungsfern ist ganz schön nah und muss oft gar nicht sein!  
Ja denn ,ne Chance braucht ein jeder hier, das leuchtet doch wohl ein.  
Bildungsnah und doch so fern, macht das wirklich einen Sinn?  
Erstmal ich und dann lang nichts,  
wo wollen wir, wo wollen wir, wo wollen wir denn damit hin?  
Nicht drängeln, sondern Tür aufhalten nicht nur selbst durchgehen,  
Ein Lächeln schenken, Hände reichen: ist das so schwer zu versteh´n?  
Wir alle dürfen in uns geh´n und ernsthaft fragen:  
Was wünschen wir für unser Morgen, was kann ich dazu beitragen?

Refrain: Es gibt einen Weg, den können wir gemeinsam gehen,  
Doch müssen wir zuerst etwas ganz Simples versteh´n:  
Inklusion: nimmt uns in unsren Stärken wahr,  
nur Inklusion kommt mit den Unterschieden klar.  
Inklusion: sie nimmt uns mit, lässt keinen steh´n,  
Inklusion: lass neuen Wind durch alle Länder weh´n!  
Inklusion: nimmt uns in unsren Stärken wahr,  
nur Inklusion kommt mit den Unterschieden klar.  
Inklusion: sie nimmt uns mit, lässt keinen steh´n,  
Inklusion: lass einen Ruck jetzt endlich auch durch Deutschland gehen!